

Liebe Community der digitalen Programme,

beim letzten Stammtisch hat unsere Kollegin Birgit Michels die Angebote von [GATE-Germany](#) vorgestellt. Wir bedanken uns herzlich für die Informationen, die wir nachfolgend nochmal für Sie zusammengestellt haben:

- GATE-Germany ist ein Hochschulkonsortium mit Sitz im DAAD, das die deutschen Hochschulen bei der **internationalen Präsentation und Positionierung** ihrer Studien- und Forschungsangebote unterstützt. Die Expertise und Instrumente von GATE-Germany können dabei helfen, Ihr internationales Marketing zu professionalisieren und internationale Zielgruppen besser zu erreichen.
- Die Dienstleistungen von GATE-Germany umfassen sowohl **Marketingexpertise** (z.B. kostenfreie Online- und Printpublikationen oder Online-Vorträge), als auch konkrete **Marketinginstrumente** wie Hochschulmessen, Hochschulmarktrecherchen, Anzeigenschaltungen, Online-Präsentationen und Bewerbungstests.
- Das Angebot von GATE-Germany steht deutschen, staatlichen oder staatlich anerkannten und gemeinnützigen Hochschulen zur Verfügung. An kostenpflichtigen Angeboten können Mitgliedshochschulen von GATE-Germany zu einer vergünstigten anteiligen Kostenpauschale teilnehmen.
- GATE-Germany arbeitet praxisbezogen, bedarfsorientiert und nutzungszentriert und setzt den Input der Hochschulen in konkrete **Wissensprodukte und Dienstleistungen** um. Zögern Sie nicht, sich mit Fragen und Anregungen an [GATE-Germany](#) zu wenden.

In der anschließenden Diskussion mit den Teilnehmenden ging es vorrangig darum, wie **virtuelle Formate** gestaltet werden können, damit diese auch nach der Pandemie **attraktiv** genug sind. Dabei können z.B. interessante digitale Tools, wie Virtual Reality Formate oder Gamification Ansätze, unterstützen. Wichtig sei vor allem, die Bedarfe der Zielgruppen zu bedienen, so sind z.B. asynchrone Formate für berufstätige Studierende vorteilhafter.

Haben Sie noch weitere Learnings aus Ihren Projekten, die Sie gerne mit allen teilen möchten? Dann ab damit auf unser Padlet-Sammelsurium: [Learnings der digitalen Programme](#).

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese auch im Rahmen eines Stammtisches vorstellen. Melden Sie sich hierfür gerne bei uns: community.digital@daad.de.

Unser **monatlicher, virtueller Stammtisch** der digitalen Programme findet an jedem **letzten Donnerstag im Monat zwischen 13 und 14 Uhr** statt. Die Einladung zum nächsten Stammtisch mit weiteren Informationen und dem Zugangslink finden Sie unter „Veranstaltungen & Termine“.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit digitalen Grüßen
Ihr Community digital Team

Veranstaltungen & Termine

Einladung zum nächsten Stammtisch

Datum: 25. Mai 2023

Uhrzeit: 13:00 - 14:00 Uhr

Thema: **Von Leipzig über Tucson nach Nairobi**

Projektpitch: PD Dr. Leonhard Herrmann und Sina Meißgeier von der Universität Leipzig werden aus ihrem IVAC Projekt "Virtual Master Class Leipzig Tucson Nairobi" berichten. Dabei geht es unter anderem um die Erweiterung ihrer transatlantischen Kooperation um eine afrikanische Partnerhochschule.

digiTAL2023 | Cape Town, South Africa | 6th-7th December

International Conference on Teaching, Assessment and Learning in the Digital Age

Under the theme "Purposeful outcomes for digital delivery" current practices and all aspects of teaching and learning in the higher education sector will be discussed at the conference. You can submit an abstract until the 15th of June and share your experiences and learnings with other international academics and scholars!



digiTAL2K

© digiTAL2K

[Website](#)

SDG GS Alliance Midterm Conference | hybrid | 5th-7th June

Save the Date: Digitalization in Higher Education and Research in International Cooperation for Sustainability

On behalf of the SDG Graduate Schools Alliance and as part of the internationalization strategy of the Doctoral Studies Support Program (DSSP), the Center for Development Research of the University of Bonn kindly invites you to participate (online) in the Midterm Conference from 5th to 7th of June 2023. The conference aims to advance the cross-regional reflection on the role of higher education in achieving the SDGs; specifically, on the role of the digitalisation process in higher education and research in international cooperation for sustainability. Conference participants will critically reflect ICT-based, e- and blended learning and research, based on the experience of the different partners of [the alliance](#).

The [programme](#) will be published within the next week. Use the following link to register for the conference:

[Registration](#)

Lesenswert

HRK Advance (2023). Handreichung Virtuelle Mobilität Verbesserte Rahmenbedingungen zur Teilnahme internationaler Studierender an virtueller Mobilität

Im Projekt Advance der Hochschulrektorenkonferenz ist eine Handreichung zum Thema virtuelle Mobilität internationaler Studierender entstanden. Darin geht es u.a. um einen geeigneten Studierendenstatus für virtuelle Mobilitäten oder den Umgang mit Gebühren und Krankenversicherungspflicht. Zum Ende werden bestehende Handlungsoptionen für deutsche Hochschulen zusammengefasst, um bereits ohne Gesetzesänderungen weiter virtuelle Angebote anbieten zu können.

[Handreichung](#)

Borgwardt (2023). FES Impuls

Digitalisierung in Studium und Lehre

Das veröffentlichte Papier der Friedrich-Ebert-Stiftung greift zunächst die Potenziale der Digitalisierung für Studium und Lehre auf. Dabei werden die Aspekte der Internationalisierung und der Erleichterung von grenzüberschreitenden Kooperationen aufgegriffen. Darauf basierend werden die Gelingensfaktoren für die Integration digitaler Medien in Studium und Lehre identifiziert, wie z.B. die Berücksichtigung der Spezifika von Fächern und Studiengängen. Das Papier endet mit zehn Handlungsempfehlungen, um die Digitalisierung bestmöglich an Hochschulen zu integrieren. Darunter sind z.B. die partizipative Entwicklung und Umsetzung von Digitalisierungsstrategien und die sinnvolle Verzahnung von virtuellen und Präsenzphasen bei hybriden Optionen.

[Artikel](#)

Rentsch (2023). HRK Modus Publikation

Microcredentials auf Hochschulniveau

Die Studie des Instituts für Innovation und Technik, beauftragt von der Hochschulrektorenkonferenz, bietet einen guten und breiten Überblick über den Status quo zum Thema Microcredentials im deutschen Hochschulbereich. Das beinhaltet einerseits die gegebenen Rahmenbedingungen und Standardisierungsansätze, andererseits auch noch bestehende Herausforderungen. Im abschließenden Kapitel werden Handlungsmöglichkeiten für verschiedene Akteure erläutert. Im März wurden bereits die "Ergebnisse der Zukunftswerkstatt Microcredentials" veröffentlicht.

[Webseite](#)

[Community Webseite](#)

[LinkedIn Gruppe](#)

[Newsletter Abmeldung](#)

[Feedback](#)

Dieser Newsletter wird bereitgestellt von:
Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn

Tel.: +49 228 882-0

E-Mail: community.digital@daad.de
Internet: [Community der digitalen Programme](#)

Vertretungsberechtigter Vorstand:
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Registrierungsamt Bonn
Registernummer VR2107
Umsatzsteuer-IdNr.: DE122276332

Verantwortlicher i. S. v. § 18 Abs. 2 MStV:
Dr. Kai Sicks

Redaktion:
Referat P44 - Internationalisierung digital, Hochschulen für Angewandte Wissenschaften

Haftungshinweis:
Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte Dritter. Für den Inhalt verlinkter Seiten sind ausschließlich deren Betreiber zuständig.

Copyright © by DAAD e.V.
Der Inhalt dieses Newsletters ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung des Textes - auch auszugsweise - und der Bilder ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des DAAD ist nicht gestattet.

Der DAAD ist ein Verein der deutschen Hochschulen und ihrer Studierendenschaften. Er wird institutionell gefördert durch das Auswärtige Amt.